

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

Mag.^a JOHANNA MIKL-LEITNER
HERRENGASSE 7
1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbüro@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0594-II/BK/4.3/2014

Wien, am 9. September 2014

Der Abgeordnete zum Nationalrat Dr. Walter Rosenkranz und weitere Abgeordnete haben am 11. Juli 2014 unter der Zahl 2193/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Gesamtkriminalität in Österreich im ersten Halbjahr 2014“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Die in der Anfrage angeführten Zahlen werden in Erfüllung des parlamentarischen Interpellationsrechtes vorgelegt.

Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass aus dem Zahlenmaterial weder die gegenwärtige kriminalpolizeiliche Lage noch Trends bzw. Aussagen über die Sicherheitslage und die Kriminalitätsbelastung abgeleitet werden können.

Vielmehr haben ressortexterne Experten im Rahmen des Projektes „Krimstat neu“ festgestellt, dass Aussagen über die Sicherheitslage und die Kriminalitätsbelastung aus quartalsmäßigen und halbjährlichen Zahlenwerten nicht möglich sind, weil diese einer wissenschaftlichen Überprüfung nicht standhalten.

Zu den Fragen 1 bis 3:

Die Gesamtzahl aller Straftaten in Österreich, aufgliedert auf die einzelnen Bundesländer, stellt sich im ersten Halbjahr 2014 gegenüber dem Vorjahr wie folgt dar:


Angezeigte Fälle - Gesamtkriminalität	Jan-Juni 2013	Jan-Juni 2014	Veränderung in %
Österreich	264.460	259.871	-1,74%
Burgenland	4.359	4.127	-5,32%
Kärnten	12.837	12.611	-1,76%
Niederösterreich	35.161	35.813	1,85%
Oberösterreich	30.623	30.992	1,20%
Salzburg	16.176	16.064	-0,69%
Steiermark	27.019	26.837	-0,67%
Tirol	24.370	24.007	-1,49%
Vorarlberg	9.873	9.589	-2,88%
Wien	104.042	99.831	-4,05%

Zu den Fragen 4 und 5:

Die Aufklärungsquoten in Österreich, aufgliedert auf die einzelnen Bundesländer, stellt sich im ersten Halbjahr 2014 gegenüber dem Vorjahr wie folgt dar:

Aufklärungsquoten - Gesamtkriminalität	Jan-Juni 2013	Jan-Juni 2014	Veränderung in %-Punkten
Österreich	42,44%	41,86%	-0,58
Burgenland	54,44%	48,75%	-5,69
Kärnten	49,48%	50,41%	0,93
Niederösterreich	44,07%	41,80%	-2,27
Oberösterreich	50,70%	50,73%	0,03
Salzburg	44,31%	43,48%	-0,84
Steiermark	48,00%	46,22%	-1,78
Tirol	47,15%	48,71%	1,57
Vorarlberg	57,13%	57,49%	0,37
Wien	33,86%	33,18%	-0,68

Mag.^a Johanna Mikl-Leitner

Signaturwert	2051/AB-XXV-GB-Anfrageantwortung CJ/dzQi32uPm42th7L6qzA1FzZV-y90QcAnfrageantwortungDVDNsCGacpBxqeiQ5BVF+KEUVXSWkwXqd3 uJWFrgNc5iLmlhJ3mDu5NV+m6kXQB68QK934v7cC/EHW7KWtkPwnlXXiq+ZY2hjw80QkwFAPKm9MiVxAdjg5 noBGM57MWH2hOQbeG7vqPs52OpY2iJ5WahQtVXP3k99pQrJ4ctKX0EPi+U7/h2odGvWjsw06NwJBuNRVlrur LxSoSEEGZLisJDjk+T29mx1vdZxwAF9B80i5fL8UALIPs9HJkcJMHXaHGMe2vScPswgOt9Jwf37tSJUuoA7 NzZ+Sg==		3 von 3
	Datum/Zeit-UTC	2014-09-10T10:33:13+02:00	
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT	
	Serien-Nr.	531172	
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0	
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at . Eine Verifizierung des Ausdruckes kann bei der ausstellenden Behörde/Dienststelle erfolgen.		
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.		